

17.00 H

19.00 h
 19.00 h

21.30 H

16.00 H

18.00 H
9.126 DVD

ed Umar

Gaste: Fradique, Ery Claver & Kamy Lara

14.00 H

15.30 H

17.30 H

PRECIOUS HAIR & BEAUTY – UK 2021, 11', DCP, OmeU, R: John Ogunmuyiwa

12.00 H

14.00 H

16.30 H

19.00 H

10.00 H

Eintritt: € 3,00, nur mit Anmeldung beim jfo

OmeU Original mit englischen Untertiteln

 **Stadt Köln**
Kulturamt

[illegible]

MI, 07.09.2022 **19.00 H**
„Filmgeschichten“: Dreiecksgeschichten
– **JULES UND JIM**
F 1962, 107', DCP, OmU, R: François Truffaut
Einführung (Französisch) Céline L'Hostis (stellvertretende Leiterin des Institut français Köln-Düsseldorf) Übersetzt von Christiane Zender (Dolmetscherin)
Mit dem frischen Ésprit der Nouvelle Vague erzählt François Truffaut in seinem dritten Film mit teils atemberaubendem Tempo und überraschendem Humor von zwei Schriftstellern in Paris kurz vor dem Ersten Weltkrieg. Als sich beide in die emanzipierte und ego-zentrische Cathérine verlieben, wird es kompliziert. Die Kamera bewegt sich so agil wie die drei Liebenden, der Schnitt überrumpelt das Publikum immer wieder. Für Truffaut ein großer Erfolg, für Jeanne Moreau als Cathérine der endgültige Durchbruch!
Eine Veranstaltung des Filmforum NRW in Zusammenarbeit mit dem Institut français
Eintritt: € 7,50 / 6,50 erm., Tickets nur an der Abendkasse
Weitere Infos: www.filmforumnrw.de

DO, 08.09.2022 **10.00 H**
(Auf Wunsch gerne auch ein zeitnaher anderer Termin)
Cinepoint – Schule des Sehens / „Filmgeschichten“: Dreiecksgeschichten
– **JULES UND JIM**
F 1962, 107', DCP, OmU, R: François Truffaut, empfohlen ab 14 Jahren
Klassiker der Filmgeschichte mit der wohl berühmtesten Dreiecksgeschichte. Der gebürtige Österreicher Jules und der französische Schriftsteller Jim haben sich vor dem Ersten Weltkrieg auf dem Montmartre kennengelernt. Beide verlieben sich in dasselbe Mädchen, Catherine. Nach dem Krieg sehen sie einander wieder. Die tödlich endende Geschichte ihrer Liebe zu dritt schildert Truffauts Film mit eminentem Fingerspitzengefühl für die Zwischentöne des Menschlich-Seelischen ebenso wie des Filmisch-Optischen. Die leichtfüßige Ironie der französischen Originalfassung machte Truffaut zum bekanntesten französischen Regisseur. Zum ästhetischen Genuss tragen auch die sensible Kameraführung und der fließende Schnitt bei.
Eine Veranstaltung des Filmforum NRW in Zusammenarbeit mit dem jfc Medienzentrum
Information und Anmeldung: 0221-130 56 150, info@jfc.info, www.jfc.info
Eintritt: € 3,00, nur mit Anmeldung beim jfc

FR, 09.09.2022 **19.00 H**
Premiere mit Gästen
– **VERABREDUNG MIT EINEM DICHTER – MICHAEL KRÜGER**
D 2022, 91', DCP, R: Frank Wierke
Michael Krüger gilt als einer der bedeutendsten Verleger und Literaturvermittler in Deutschland und weltweit – aber vor allem ist er Dichter. Wir sind verabredet in den inoffiziellen Bereichen, wo sich seine Gedichte und ein unkonventionelles, schicksalhafteres Leben berühren.
Unvoreingenommen folgt der Filmemacher Frank Wierke den Gedankengängen Michael Krügers bei ihren Verabredungen - von Krügers letztem Monat im Verlag bis in die Zeit, in der eine lebensbedrohliche Erkrankung tiefe Fragen aufwirft. In der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, im Garten bei den vertrauten Bäumen und auf seinen täglichen Wegen sind es oft die gegenwärtigen Momente, in denen sich Michael Krügers Gedanken über das Leben entwickeln.
„Mit den VERABREDUNGEN MIT EINEM DICHTER gelingt Frank Wierke ein leichtfüßiger Spaziergang durch das Leben und Denken eines großen Intellektuellen unserer Zeit.“
Anne Thomé / Dokfest München
Eine Veranstaltung der Kino Gesellschaft Köln in Kooperation mit dem Real Fiction Filmverleih
Eintritt: € 8,00 / 7,00 erm., Reservierung: info@kinogesellschaftkoeln.de

SA, 10.09.2022 **20.00 H**
Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker
– **TEE IM HAREM DES ARCHIMEDES**
F 1985, 105', 16mm, R: Mehdi Charef
In den trostlosen Banlieus von Paris vertreiben sich der Franzose Pat und der Algerier Madjid mit Diebstahl und Dealerei ihre Zeit. Arbeitslos und ohne Schulabschluss haben sie kaum eine Chance auf Weiterbildung und Integration. Pat hat ohnehin kein Interesse, und Madjid scheitert bei der Ausbildungssuche an der Forderung, vor einer Stellenvermittlung die französische Staatsbürgerschaft anzunehmen. Er kann zwar mit den Traditionen seiner Heimat nichts mehr anfangen, findet aber auch in Frankreich nicht seine Identität. Bei aller Orientierungslosigkeit in ihrem sozialen Umfeld bleibt den beiden ihre Freundschaft. Voller bitterem Humor verfilmte Romanautor Mehdi Charef sein eigenes, autobiografisch geprägtes Buch vornehmlich mit Laiendarstellern und gewann beim Filmfestival in Cannes 1985 den „Preis des jungen französischen Kinos“.
Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg
Eintritt: € 7,00 / 6,00 erm., Karten an der Kinokasse

SO, 11.09.2022 **15.00 H**
– **ROTTET DIE BESTIEN AUS!**
F/USA 2021, 4 x 52', Original m. Voice off und dt. UT, R: Raoul Peck
Nach seinem oscarnominierten Dokumentarfilm „I Am Not Your Negro“ legt Raoul Peck mit dieser vierteiligen Saga sein neues Werk vor. Er rollt in ihm die Kolonialgeschichte neu auf, hinterfragt zementierte Geschichtsdarstellungen und entlarvt die bis heute tiefst in uns verankerte Ideologie der weißen Vorherrschaft. Von der Ausrottung der amerikanischen Urbevölkerung über den Sklavenhandel bis zum Holocaust: ein Filmessay, quer durch 600 Jahre Geschichte, eine Reise ins Herz der Finsternis. Persönlich, rasant, aufrüttelnd. Bisher war dieser Film nur im Fernsehen zu sehen, als Jubiläumsbeitrag zu 30 Jahren Arte. Das Allerweltskino zeigt ihn nun exklusiv als eine Sonderveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum Kulturen der Welt, mit anschließender Podiums-diskussion. – Eintritt frei!

MI, 14.09.2022 **19.00 H**
»ifs-Begegnung« Gender & Diversity
– **FREDA**
HT/FR/BJ 2021, 92', OmeU, R: Gessica Généus
Mit „Freda“ feierte die haitianische Schauspielerin Gessica Généus ihr Debüt als Regisseurin und platzierte damit Haiti auf der internationalen Filmfestivalkarte. Généus richtet einen unsentimentalen Blick darauf, wie in der patriarchalen haitianischen Gesellschaft vor allem Frauen unter wirtschaftlichem Abschwung, sozialen und politischen Missständen, kultureller Repression und Rassismus leiden. Die Geschichte von den zwei ungleichen Schwestern Freda und Géraldine erzählt auch die Geschichte zweier entgegengesetzter Lebensläufe in einer durch Kolonialismus geprägten Gesellschaft: die Protagonistin Freda entschließt sich im Gegensatz zu ihrer Schwester weder in die korrupte Oberschicht einzuheiraten, noch ihrem Partner Yeshua ins Ausland zu folgen. Die Entwertung der kreolischen Sprache, die anhaltende Wirkungskraft von Voodoo und das Problem des Colourism werden in dem Film auf subtile Art angesprochen, während dokumentarische Aufnahmen der gewalttätigen Straßenproteste von 2018 kunstvoll mit den fiktionalen Szenen verwoben werden.
Um die Diskussion im Kulturbereich und an den Filmhochschulen zum Thema Gender und Diversität anzuregen, zeigt die gemeinsame Reihe von ifs und Internationales Frauen* Film Fest Dortmund+Köln regelmäßig ausgewählte Spiel- und Dokumentarfilme sowie experimentelle Arbeiten und stellt deren Macherinnen im anschließenden Gespräch vor. Moderation: Dr. Maxa Zoller (Leiterin IFFF Dortmund+Köln)
Eine Veranstaltung der ifs internationale filmschule köln in Kooperation mit dem Internationalen Frauen* Film Fest Dortmund+Köln im Rahmen des Filmforums NRW e.V.
Eintritt frei!

DO, 15.09. – SO, 25.09.2022
19. AFRIKA FILM FESTIVAL
Eine Veranstaltung von FilmInitiative Köln e.V. – Eintrittspreise:
Flüchtlinge haben freien Eintritt zu allen Veranstaltungen
Einzelticket: € 7,00/ 5,00 erm. Kinokasse
Online-Tickets (über www.rausgegangen.de): € 8,00/ 6,00 erm.
Schul- und Kindervorstellungen: SchülerInnen € 3,00, LehrerInnen / ErzieherInnen frei (Reservierung) – Online-Tickets (über www.rausgegangen.de): € 4,00

DO, 15.09.2022 **18.30 H**
– **ERÖFFNUNG**
Das Festival wird von Fradique, dem Schirmherrn des 19. Kölner Afrika Film Festivals, eröffnet. Die internationalen Festivalgäste, die bereits zur Eröffnung nach Köln kommen, werden musikalisch von der Musikerin Melane begrüßt.
– **VUTA N'KUVUTE** (TUG OF WAR) **20.30 H**
Tansania/Südafrika/D/Katar 2021, 93', DCP, OmeU, R: Amil Shivji – Gast: Amil Shivji

FR, 16.09.2022
– **WEST INDIES OU LES NÈGRES MARRONS DE LA LIBERTÉ** **15.30 H**
TF/Algerien/Mauretanien 1979, 115', DCP, OmeU, R: Med Hondo
– **NO SIMPLE WAY HOME** **18.00 H**
Südsudan/D 2022, 75', DCP, OmeU, R: Akuol de Mabior – Gast: Akuol de Mabior
– **COMMUNION** **20.00 H**
Tunesien 2021, 80', DCP, OmeU, R: Nejib Belkadhi – Gast: Nejib Belkadhi
– **SHORTS: ALL AROUND AFRICA** **22.00 H**
AKPLOKPLOBITO – F/Togo 2021, 10', digital, o. W., R: Ingrid Agbo
ASTEL – Senegal/F 2021, 24', digital, OmeU, R: Ramata-Toulaye Sy
MICROBUS – Ägypten/USA 2021, 9', DCP, OmeU, R: Maggie Kamal
LA DANSE DES BEQUILLES – Senegal 2021, 21', DCP, OmeU, R: Yoro Lidel Niang
LAKUTSHON'LLANGA (WHEN THE SUN SETS) – Südafrika 2021, 13', DCP, OmeU, R: Phumi Morare
EGÚNGÚN – GB/Nigeria 2021, 14', DCP, OmeU, R: Olive Nwosu
JOY'S GARDEN – Kenia 2020, 13', DCP, OmeU, R: Ngwatilo Mawiyoo
CANDIDATS AU SUICIDE (SUICIDE CANDIDATES) – Marokko 2019, 19', DCP, OmeU, R: Hamzah Atifi

SA, 17.09.2022
– **HELIOPOLIS** **15.00 H**
Algerien 2021, 116', DCP, OmeU, R: Djaffar Gacem
– **JEMINA & JOHNNY** **17.00 H**
GB 1966, 26', digital, OmeU, R: Lionel Ngakane
– **TAHAR CHERIAA – À L'OMBRE DU BAOBAB**
Tunesien 2015, 70', digital, OmeU, R: Mohamed Challouf – Gast: Mohamed Challouf
– **NO U-TURN** **19.30 H**
Nigeria/Südafrika/F/D 2022, 92', DCP, OmeU, R: Ike Nnaebue – Gast: Ike Nnaebue
– **DIASPORA SHORTS I** **22.00 H**
IRRÉPROCHABLE (FLAWLESS) – F 2021, 17', DCP, OmeU, R: Anaïs Lonkeu
MA NISHTANA (WHAT HAS CHANGED) – Israel 2021, 15', DCP, OmeU, R: Salomon Chekol
IL MORO – Italien 2021, 22', DCP, OmeU, R: Daphne Di Cinto
NEVER TWENTY-ONE – F 2019, 7', DCP, OmeU, R: Collectif RACINE
PRAYERS FOR SWEET WATERS – Südafrika/GB 2021, 16', DCP, OmeU, R: Elijah Ndoumbé
LISTEN TO THE BEAT OF OUR IMAGES – F 2021, 15', DCP, OmeU, R: Audrey & Maxime Jean-Baptiste
ON THE SURFACE – Mali/F 2021, 4', DCP, OmeU, R: Fan Sissoko

SO, 18.09.2022
– **SANKOFA** **12.00 H**
Ghana/USA/Burkina Faso/D 1993, 125', DCP, OmU, R: Haile Gerima
– **NOUS, ÉTUDIANTS !** **14.30 H**
Zentralafrikanische Republik/F/DR Kongo/Saudi Arabien 2022, 83', DCP, OmeU, R: Rafiki Fariala
– **OUAGA, CAPITALE DU CINÉMA** **16.30 H**
Tunesien 2000, 63', digital, OmeU, R: Mohamed Challouf – Gäste: Mohamed Challouf, Dyana Gaye & Bernard Djabatang
– **THE LAST SHELTER** **19.00 H**
Mali/F/Südafrika 2021, 85', DCP, OmeU, R: Ousmane Zoromé Samassékou
Gast: Ousmane Zoromé Samassékou
– **UNE HISTOIRE D'AMOUR ET DE DÉSIR** **21.00 H**
F/Tunesien 2021, 103', DCP, OmeU, R: Leyla Bouzid

MO, 19.09.2022
– **ZIYARA** **15.30 H**
Marokko/F/Belgien 2020, 99', DCP, OmeU, R: Simone Bitton
– **SHORTS: KLEINODE** **17.30 H**
BONNE CHANCE TROPHY (EINER WILL GEWINNEN) – Elfenbeinküste 1998, 5', digital, OmeU, R: Luis Marquès & Claude Gnakouri
PETITE LUMIÈRE (KLEINES LICHT) – Senegal 2002, 15', DVD, OmeU, R: Alain Gomis
DEWENETI – Senegal 2006, 15', DVD, OmeU, R: Dyana Gaye
LE TRUC DE KONATE (KONATE'S GIFT) – Burkina Faso 1997, 32', digital, OmeU, R: Fanta Nacro
LE DAMIER (THE DRAUGHTSMEN CLASH) – Zaire/DR Kongo 1996, 40', DVD, OmeU, R: Balufu Bakupa Kanyinda – Gast: Dyana Gaye
– **NEPTUNE FROST** **20.00 H**
Ruanda/USA 2021, 105', DCP, OmeU, R: Anisia Uzeyman & Saul Williams
Gäste: Joanna Peprah, Lila Oji & Pedro Mbavaidi

DI, 20.09.2022
– **THE COLONEL'S STRAY DOGS** **15.30 H**
Südafrika/Libyen/Qatar 2021, 72', DCP, OmeU, R: Khalid Shamis
– **CONSTELAÇÕES DO EQUADOR** **17.00 H**
São Tomé u. Príncipe/Nigeria/Portugal 2020, 104', DCP, OmeU, R: Silas Tiny
Gäste: Fradique & Beatriz de Medeiros Silva
– **KUNSTBEWUSST & AFRIKA FILM FESTIVAL: AFROFUTURISMUS SHORTS** **19.00 H**
DARK MATTER – GB/Nigeria 2021, 5', DCP, OmeU, R: Michael Adeyemi
TWICE AS GOOD – GB 2021, 10', DCP, OmeU, R: Jeremy Ngatho Cole
X US – GB 2021, 10', DCP, OmeU, R: Akinola Davies – Gäste: Eboa Itondo & Pedro Mbavaidi
– **BARAKAT** **21.30 H**
Südafrika 2020, 103', DCP, OmeU, R: Amy Jephtha

MI, 21.09.2022
– **TU ME RESEMBLES** (YOU RESEMBLE ME) **17.00 H**
F/Ägypten/USA 2021, 90', DCP, OmeU, R: Dinar Amer
– **NOSSA SENHORA DA LOJA DO CHINÊS** **19.00 H**
(OUR LADY OF THE CHINESE SHOP)
Angola 2022, 98', DCP, OmeU, R: Ery Claver – Gäste: Ery Claver & Kamy Lara
– **FAYA DAYI** **21.30 H**
Äthiopien/USA/Qatar 2021, 118', DCP, OmeU, R: Jessica Beshir